

Laternenfest 2017

„Kommt, wir woll'n Laterne laufen, zündet eure Kerzen an“ – dazu trafen sich die Schüler, deren Geschwister, Eltern und Großeltern sowie die Lehrer der Grundstufe am 8. November abends am Wasserturm. Hell wie Mond und Sterne leuchteten die vielen bunten Laternen im dunkeln Wald. Den Weg zeigten uns die Waldgeister, die zwischen den Bäumen hindurch funkelten. An diesen Stellen verweilten wir zum gemeinsamen Singen. Schön und hell klangen die Lieder durch die Nacht.

Am Ende des Weges führten die Schüler der Klasse 2-4b ein Theaterstück vor, welches die Geschichte von Sankt Martin erzählte, der einem armen Mann in seiner großen Not half. Er teilte mit dem Schwert seinen Mantel und gab die eine Hälfte dem frierenden Bettler. Martin half vielen Menschen und wurde später zum Bischof ernannt. Um auch heute an die Wichtigkeit des Teilens zu erinnern, bekam jedes Kind einen Lebkuchen, von dem es die Hälfte einem Erwachsenen geben durfte.

„Denn ein bisschen so wie Martin, woll'n wir manchmal sein, nur ein bisschen, klitzeklein“.

